

Werkhof / Ebnit / Tourismus

Rappenlochschlucht wieder begehbar

Wanderbegeisterte dürfen sich freuen: Die Rappenlochschlucht ist zwischen dem Gütle bis hinauf zur Rappenlochbrücke wieder begehbar. In den vergangenen Wochen wurden die jährlichen Felsräumungen und Sanierungen an der Steganlage durchgeführt. „Der erste Teil dieses beliebten Wanderweges kann damit frei gegeben werden. In den kommenden Wochen erfolgen weitere Arbeiten, insbesondere im Bereich jener Stelle, an der kürzlich die Sprengung durchgeführt wurde“, berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann.

Vom Rappenlochstadl geht es wie gewohnt weiter bis zur „Spiegelkurve“ (Standort ehemalige Rappenlochbrücke) und von dieser weiter über die neue Umfahrungsstraße in Richtung Staufensee. „Sobald die restlichen Arbeiten im Rappenloch abgeschlossen sind und die Steganlagen durch das Alploch saniert wurden, kann auch dieser Abschnitt geöffnet werden“, ergänzt Vizebürgermeister Markus Fäßler. Anschließend stehen die Wanderrouten ins Alploch mit Verlängerungsmöglichkeit ins Kirchle, Ebnit oder auf den Karren wie gewohnt zur Verfügung.

Aktuelle Rappenloch-Route: vom Rappenlochstadel zur Spiegelkurve und anschließend über die neue Umfahrungsstraße weiter zum Staufensee. Information Wanderrouten: online auf www.rappenloch.at

Geöffnete Gastronomiebetriebe:

- Rappenlochstadl, aktuelle Informationen auf
- Kiosk am Staufensee
- Panoramarestaurant am Karren - aktuelle Informationen zu den Öffnungszeiten auf bzw.

Öffentliche Verkehrsmittel:

- Buslinie 47: Dornbirn Bahnhof – Gütle
- Neue Buslinie 46: Dornbirn Bahnhof – direkt ins Ebnit mit einer neuen Haltestelle Staufensee
- Abfahrtszeiten und Kursplan auf